

PRESSEMITTEILUNG

Spielzeit 2014/2015: Aufbruchstimmung und neue Akzente

Das tanzhaus nrw erfindet sich ein bisschen neu! **Bettina Masuch**, ehemals Tanz-Dramaturgin und Kuratorin u.a. an Theatern wie dem Berliner Hebbel am Ufer und für so renommierte Festivals wie dem niederländischen Springdance und „Tanz im August“ in Berlin, ist seit Jahresbeginn Intendantin des tanzhaus nrw. **Mit ihrer ersten Spielzeit am tanzhaus nrw** setzt sie gemeinsam mit dem Mitarbeiter-Team neue Akzente in der Zusammenarbeit mit Choreografen und anderen Partnern.

Das tanzhaus nrw blickt auf eine mehr als 35-jährige Geschichte, beginnend aus einer Künstler- und Bürgerbewegung der 1970er Jahre, die sich zu einem international anerkannten Haus entwickelt hat. Das Hauserhält u.a. als Initiator, als Produktionspartner, als Vorbild der kulturellen Weiterbildung und als internationaler Netzwerker hohe Aufmerksamkeit. Die engere Verschränkung der unter dem Dach des tanzhaus nrw vereinten Bereiche der **Bühne**, der **Akademie** (Kurse & Workshops) sowie des **Jungen Tanzhaus** wird ab der Spielzeit 2014/2015 noch stärker angestrebt. Zugleich setzt die neue Intendanz auf **langfristigere Beziehungen in der Zusammenarbeit mit Künstlern sowie dem Publikum** und damit auf mehr Nachhaltigkeit. „Mir ist daran gelegen“, so Bettina Masuch, „das Bedürfnis von Künstlern und Publikum nach langfristiger Zusammenarbeit ernst zu nehmen. Nach Jahren des nomadischen Produzierens sehnen sich viele Künstler nach stärkerer lokaler Verankerung. Das tanzhaus nrw wird für die nächsten zwei Jahre drei jungen Künstlern diese Homebase bieten und ich hoffe, dass wir gemeinsam mit Ihnen wachsen.“

Fokus auf Residenzkünstler

Mit den Choreografen Alexandra Waierstall aus Düsseldorf, Sebastian Matthias aus Berlin und Jan Martens, ansässig in Antwerpen, bindet das tanzhaus nrw **drei Residenzkünstler, sogenannte „Factory Artists“**, an Düsseldorf. Im Rahmen der Zusammenarbeit suchen die Künstler gemeinsam mit dem tanzhaus nrw nach einer langfristigen Partnerschaft wie u.a. im Rahmen von kontinuierlichen Proben- und Aufführungsmöglichkeiten, organisatorischer Unterstützung, mit Lehrtätigkeiten im Rahmen von Master Classes sowie mit einer intensiveren Auseinandersetzung zwischen Künstler und Publikum. Neben „Offenen Proben“ und Publikumsgesprächen finden ab der Spielzeit 2014/2015 – neu – „Physical Introductions“ in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/M. statt, die die Zuschauer vor der Vorstellung einladen, Tanz am eigenen Körper hautnah zu erleben. Mittanzen erwünscht.

Zu den weiteren koproduzierten Künstlern zählen aus NRW u.a. die Kölner Choreografin **Stephanie Thiersch**, der Düsseldorfer Choreograf **Raimund Hoghe** sowie der ebenfalls in Düsseldorf ansässige **Jörg Weinöhl**, der ehemals als herausragender Solist zum Ensemble des Balletts am Rhein von Martin Schläpfer gehörte. Zu den internationalen Koproduktions-Künstlern zählen **Emanuel Gat** aus Frankreich und **Laurent Chétouane**, der in Berlin ansässig ist. Gastspiele u.a. von **Heddy Maalem** (Frankreich), **Homan Sharifi** (Norwegen), **Alain Platel** (Belgien), **Yasmeen Godder** (Israel) sowie der Flamenco-Künstlerin **Ana Morales** (Spanien) setzen weitere Akzente in den kommenden Monaten.

Zu den neuen Kooperationspartnern zählen das Folkwang Tanzstudio (FTS) in Essen, das K 21 in Düsseldorf sowie das New Fall Festival. Altbewährte Partnerschaften bleiben u.a. das FFT, die Internationale Tanzmesse und das düsseldorf festival. Formate, wie das Festival Temps D'Images, das die Allianzen zwischen Tanz und Neuen Medien thematisiert, das renommierte Flamenco-Festival sowie das biennale Festival „tanz nrw“ werden fortgeführt.

Spielzeiteröffnung feiert die Liaison zwischen Musik und Tanz

Die kommende Spielzeit widmet sich insbesondere dem Verhältnis von Musik und Tanz unter dem Label „Schall & Glut“. „Choreografen entdecken ihre Neugier auf Musik wieder neu und suchen nach einer Auseinandersetzung zwischen Musik und Tanz auf Augenhöhe“, so Bettina Masuch. So lädt die **Spielzeiteröffnung vom 20. bis 23. August 2014** zu einem Programm mit einer Vielzahl von Kreationen ein, die sich mit der **Liaison zwischen Musik und Tanz** auseinandersetzt: Der Choreograf **Emanuel Gat**, gebürtig aus Israel und heute in Südfrankreich ansässig, tourt mit seiner hochmusikalischen und tänzerisch virtuosen Arbeit weltweit und zeigt im Eröffnungsprogramm die Deutschlandpremiere seiner jüngsten Arbeit „Plage Romantique“, die demnächst bei Montpellier Danse zur Uraufführung kommt. Der arrivierte amerikanische Komponist **Ari Benjamin Meyers** präsentiert mit „Symphony X“ ein choreografisches Konzert, das er in Zusammenarbeit mit Tino Sehgal, u.a. Gewinner des „Goldenen Löwen“ der Biennale Venedig 2013, entwickelt hat. Die französischen Shooting-Stars **François Chaignaud und Cecilia Bengolea** gastieren mit „Dub Love“ erstmals in Deutschland und deklinieren gemeinsam mit einem DJ das Vokabular des Spitzentanzes unter neuen Vorzeichen durch. Zwei Solo-Arbeiten des brasilianischen Tänzers **Eduardo Fukushima**, Preisträger des renommierten Rolex Mentor and Protégé Arts Initiative, laden genauso zu Entdeckungen ein, wie die Arbeiten der **drei „Factory Artists“** Alexandra Waierstall, Sebastian Matthias und Jan Martens.

Ein reichhaltiges Begleitprogramm, bestehend aus Flamenco-Tanz auf dem Vorplatz des Hauses, aus einer Guerilla-Tanzaktion der Dozenten in der Stadt, aus der Präsentation des interdisziplinären Künstlerlabors unter dem Namen „Supergroup“ sowie aus einem rauschendes Fest zum Abschluss der vier Tage, runden den Start in die neue Spielzeit ab.

Die Marke tanzhaus nrw

Hier wird die neue Lebendigkeit, die neue Körperlichkeit und die neue Sichtbarkeit ausgerufen: Im Gespräch mit acht bundesweit ansässigen Kommunikationsagenturen wurde eine Standortbestimmung auch in Hinblick auf das **Corporate Design** des tanzhaus nrw diskutiert. Nach einem Pitch mit drei Agenturen fiel die Wahl einstimmig auf die Düsseldorfer Agentur Moxienetwork, die nicht zuletzt durch eine lustvolle, farbtensive neue Visualisierung der Marke tanzhaus nrw ab der Spielzeit 2014/2015 zu einer Aufbruchstimmung beigetragen.

Ab sofort läuft der **Kartenvorverkauf** für die viertägige Spielzeiteröffnung. Details und Buchung unter www.tanzhaus-nrw.de.

6350 Zeichen // Düsseldorf, 03.06.2014 // Angela Vucko, Ltg. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0211 17270-50 oder presse@tanzhaus-nrw.de